

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD

– Drucksache 20/560 –

Mögliche Ansiedlung des Deutschen Zentrums Mobilität der Zukunft in Gera – Aktuelle Entwicklungen

Vorbemerkung der Fragesteller

Thüringens Umweltministerin Anja Siegesmund (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) möchte einem Medienbericht der „Ostthüringer Zeitung“ (OTZ) vom 18. Januar 2022 zufolge (OTZ, „Siegesmund will Gera neu in Stellung bringen; Vorstoß zu Standort des Mobilitätszentrums“) einen neuen Vorstoß zur Etablierung eines Geraer Außenstandortes des „Deutschen Zentrums Mobilität der Zukunft“ unternehmen und gibt an, dass sie Kontakt zur neuen Hausspitze des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr aufnehmen wolle. Auf Arbeitsebene sei dieser Kontakt nie abgebrochen, gibt Anja Siegesmund dort weiter an.

1. Welche Kontakte fanden in den Jahren 2020 und 2021 zwischen Mitgliedern und Mitarbeitern der Bundesregierung und Mitgliedern und Mitarbeitern der Thüringer Landesregierung sowie ggf. des Geraer Oberbürgermeisters hinsichtlich der Ansiedlung einer Außenstelle des Deutschen Zentrums Mobilität der Zukunft in Thüringen und insbesondere in Gera statt?

Folgende Kontakte haben stattgefunden:

Datum	Kontakt	Teilnehmendes Ressort
02.02.2021	Gespräch Staatssekretärin Zieschang mit der thüringischen Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz	BMDV
23.06.2021	Gespräch Staatssekretärin Zieschang mit der thüringischen Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz	BMDV
Datum nicht erfasst.	Kontakt zwischen Parlamentarischen Staatssekretär a. D. Volkmar Vogel und der thüringischen Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz	BMI

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr vom 10. Februar 2022 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Der Oberbürgermeister der Stadt Gera und die thüringische Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz wandten sich mit jeweils zwei Schreiben im Jahr 2020 an das BMDV.

2. Sieht die Bundesregierung die Möglichkeit, eine Außenstelle des Zentrums Mobilität der Zukunft in Thüringen und dabei insbesondere in Gera anzusiedeln?

Wenn ja, wie geht die Bundesregierung vor, um dieses Ziel zu verwirklichen, wenn nein, wieso nicht?

3. An welchen Standorten soll das Deutsche Zentrum Mobilität der Zukunft angesiedelt werden (vgl. <https://deutsches-zentrum-mobilitaet.de>), und wie weit ist jeweils der Planungsfortschritt?
4. Welche Chancen sieht die Bundesregierung ggf. in einer Ansiedlung des Deutschen Zentrums Mobilität der Zukunft am Standort Gera?

Die Fragen 2 bis 4 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Bundesregierung wird das Konzept des Deutschen Zentrums für Mobilität überarbeiten.